

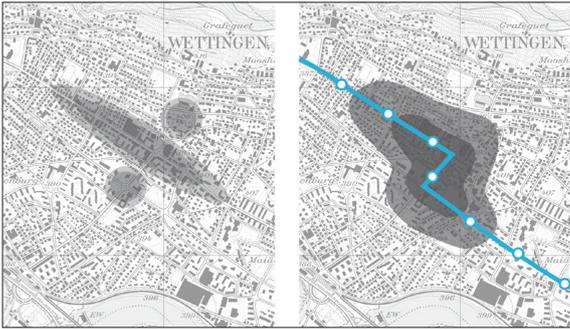


Matthias Güntensperger

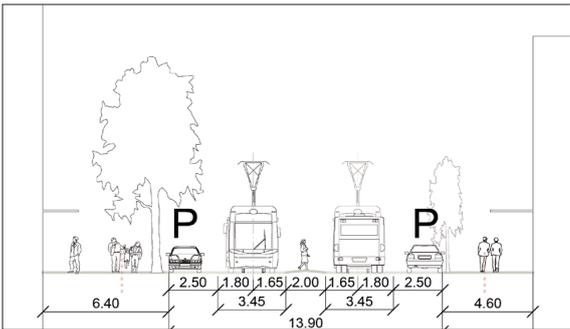
Diplomand	Matthias Güntensperger
Examinator	Prof. Carsten Hagedorn
Experte	Andy Fellmann, Tiefbauamt der Stadt Zürich
Themengebiet	Verkehrsplanung

## Konzeptstudien Führung Limmattalbahn Wettingen AG

### Variante Zentralstrasse



Lage der Zentren heute (links), Verbindung der Zentren durch LTB (rechts)

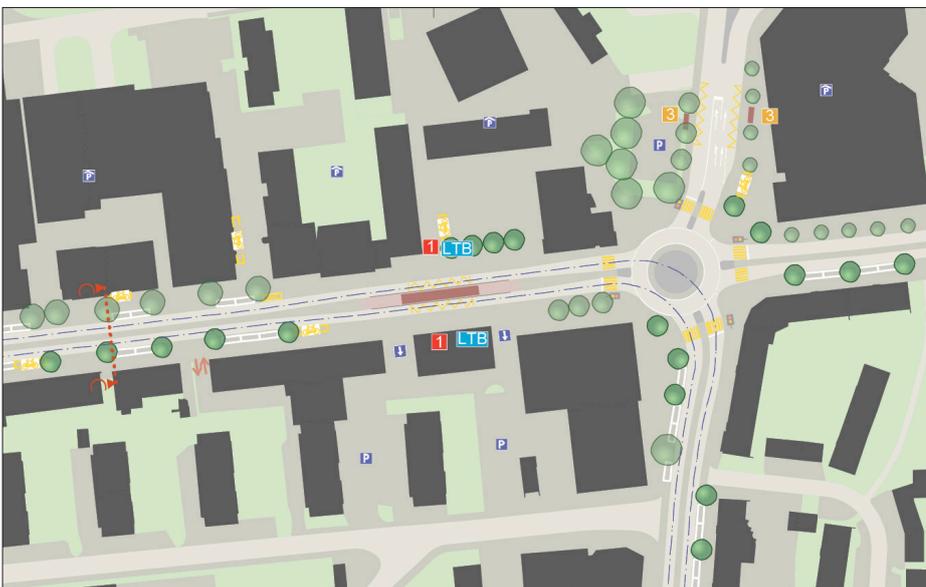


Schnitt Tempo-30-Zone

**Ausgangslage:** Das Limmattal boomt. Die Verkehrsinfrastrukturen sind heute ausgelastet und bei prognostiziertem Wachstum bald überlastet. Mit einer Tramlinie, der sogenannten Limmattalbahn (LTB), könnte ein zusätzliches leistungsstarkes öffentliches Verkehrsmittel geschaffen und ein Rückgrat für die künftige Siedlungsentwicklung gebildet werden. Die LTB soll von Altstetten nach Killwangen führen und bis 2020 realisiert werden. Bereits heute existieren Überlegungen betreffend einer allfälligen Verlängerung der LTB bis nach Baden. Die Gemeinde Wettingen hat für ihr Gemeindegebiet vier Trassevarianten entwickelt, von denen eine in dieser Bachelorarbeit genauer untersucht wird.

**Ziel der Arbeit:** Die Bachelorarbeit soll die auftretenden Chancen, Probleme und Fragestellungen der Variante Zentralstrasse aufzeigen und so der Gemeinde Wettingen als Entscheidungsgrundlage für die definitive Linienführung dienen.

**Ergebnis:** Auf der Zentralstrasse verkehrt die LTB auf einem Eigentrassee in Mittellage und hält an Haltestellen mit Seitenperrons. Auf der Alberich-Zwysyig- und der Landstrasse wird sie als Mischtrasse mit kombinierten Bus-Tram-Haltestellen, welche in der Regel mit Mittelperrons ausgestattet sind, geführt. Den letzten Abschnitt Richtung Brückenkopf Ost fährt die LTB wiederum auf einem Eigentrassee. Auf allen Streckenabschnitten sind Eingriffe in das Grundeigentum nötig. Alle von der LTB durchfahrenen Kreisel werden mit Lichtsignalgebern ausgerüstet, um einen sicheren Verkehrsablauf und eine Priorisierung der LTB zu gewährleisten. Auf der Landstrasse werden im Zuge der Umgestaltung Velostreifen eingerichtet und beim Zentrumsbereich ist eine Tempo-30-Zone mit Mittelzone als Querungshilfe vorgesehen. Der Knoten Landstrasse/Schönaustrasse wird zum Kreisel umgestaltet. Die Variante Zentralstrasse erschliesst mit dem Einkaufszentrum Tägipark ein Gebiet mit einer starken Entwicklung und mit dem Rathausbereich das am dichtesten besiedelte Gebiet in Wettingen. Mit dieser Variante kann die Idee des neuen Zentrums aus den 1960er Jahren beim Knoten Zentralstrasse-Alberich-Zwysyig-Strasse neu aufgerollt werden. Die LTB verleiht dem Strassenraum in diesem Bereich einen urbanen Charakter und bietet der Gemeinde die Chance, das Rathaus und den Einkaufsbereich Landstrasse zu einem zusammenhängenden Zentrum zu entwickeln.



Ausschnitt Zentrumsbereich